

Wirtschaftsplan 2016/2017
Gürzenich-Orchester Köln

Zusammenfassung

In den Spielzeiten 2016/2017 bis 2020/2021 ist von einer soliden wirtschaftlichen Lage des Gürzenich-Orchesters Köln auszugehen.

In der Spielzeit 2016/2017 plant das Gürzenich-Orchester Köln ein positives Betriebsergebnis (+11 TEUR). In den folgenden Spielzeiten sind gleichfalls positive Betriebsergebnisse geplant.

Geplante Betriebsergebnisse in TEUR				
2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
11	13	313	3	293

Dabei sind folgende Annahmen maßgeblich:

- Dank nach wie vor sehr guter Gesamtauslastung der Konzerte von über 90% ist mit Umsatzerlösen aus Kartenverkauf auf hohem Niveau zu rechnen.
- Entsprechend den Beschlüssen des Hauptausschusses der Stadt Köln vom 26.07.2010 sowie des Rats der Stadt Köln vom 08.04.2014 steigt der jährliche Betriebskostenzuschuss auch künftig um die Tariflohnerhöhungen.
- Das Land NRW stellt dem Orchester im Rahmen seines Haushaltsplans Mittel in gewohnter Höhe von rund 450 TEUR jährlich zur Verfügung.
- Der Oper Köln stehen wie bisher 60% der Leistungsfähigkeit des Orchesters zur Verfügung und sie beteiligt sich an dessen Personalaufwand in entsprechender Höhe. Davon ausgenommen sind die Tariflohnerhöhungen seit 2011/2012, die dem Gürzenich-Orchester von der Stadt Köln direkt erstattet werden.